

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDE33 33030
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSAD333 33030



„Tyr....go“ (Teroldego) Vino da Tavola, rosso

Region: Trentino-Südtirol
Erzeuger: Nusserhof - Heinrich Mayr - Bozen
Alkoholgehalt: 12,5 % vol.
Rebsorte: Teroldego
Bestell-Nr.: ITS030416

„Tyroldego“: großartige „Tyroler“ Interpretation der Trentiner Paraderebsorte!

Das ist möglicherweise der bewegendste Südtiroler Wein, den ich in den letzten Jahren probiert habe.“ – Antonio Galloni (VINOUS) über den 2011er-Jahrgang

Die autochthone Rebsorte Teroldego (ein Verwandter des Lagrein) verdankt nicht zuletzt den enormen Bemühungen Elisabetta Fondaoris aus dem Trentino überregionale Bekanntheit und eine hinsichtlich ihres Renommées enorm gestiegene Wahrnehmung. Die Nachbarprovinz Südtirol (und aus der größten Stadt, Bozen, stammt unsere Familie Mayr-Nusser) prägen andere Rebsorten. Es war der Familie jedoch ein großes Anliegen, eine Südtiroler Variante zu erzeugen, doch muss sie als einfacher Tafelwein deklariert werden (Teroldego ist hier für DOC-Weine nicht zugelassen) – daher die kryptische Bezeichnung „Tyr....go“. Ein Wein, der einen Denkanstoß zur Berechtigung vermeintlicher Grenzen im Weinbau liefert ... Im Stahltank vergoren und dann im großen Holzfass gereift, vermittelt der tiefdunkle, fast tintig anmutende Teroldego ein ganz anderes Farbbild als die ziegelrote Cuvée „Elda“. Es duftet ausladend und intensiv aus dem Glas und dies, obwohl der Wein, wie alle Erzeugnisse des Nusserhofs, einen sehr moderaten Alkoholgehalt (12,5 Vol.-%) aufweist. Sauerkirschen und Veilchen wehen hier aus dem Glas, auch etwas Zimtabrieb. Antonio Galloni, großer Freund der Nusserhof-Weine, liebt diese Cuvée und verlieh ihr sogar schon 96 Punkte! Er ließ sich beim 2011er-Jahrgang zu folgendem Urteil bewegen: „Das ist möglicherweise der bewegendste Südtiroler Wein, den ich in den letzten Jahren probiert habe. Leser, die ihn finden können, sollten nicht lange zögern.“ Das können wir bestätigen. Lediglich 11 Rebzeilen besitzt die Familie vom Teroldego! Auch am Gaumen überzeugt der Wein durch Kraft und Tiefgang. Die Sauerkerchen sind dicht gepackt im seidigen aber dichten Tanninkorsett. Eine feine Säure leitet den dunkelbeerigen Wein, dessen subtile Tabak-Würze maßgeblich zur Komplexität beiträgt. Und dann hallt der dichte Wein überraschend leichtfüßig und animierend nach, um nach einigen Sekunden mit feinsäuerlichem Kirscharoma auszuklingen.



Kontrollstelle: ITO-BIO-013